Kreuzungsverzeichnis

Ersatzneubau der 110-kV-Leitungsverbindung zwischen Metternich und Erbach

Provisorium 110-kV-Hochspannungsfreileitung Anschluß Lehmen, Bl.0289

Auslegungsvermerk der Gemeinde
(Anhörungsverfahren § 43a EnWG)

Der Plan hat ausgelegen in der Zeit vom …… 20…
bis …… 20…

in der Gemeinde…… .

Gemeinde

Siegel

Planfeststellungsvermerk der Planfeststellungsbehörde

Nach § 43b EnWG planfestgestellt durch Beschluss vom …… 20…

Planfeststellungsbehörde

Siegel

Auslegungsvermerk der Gemeinde
(Planfeststellungsbeschluss und festgestellter Plan (§ 43b EnWG))

Der Planfeststellungsbeschluss und Auslieferung des festgestellten Planes
haben ausgelegen in der Zeit vom …… 20…
bis …… 20…

in der Gemeinde……..…

Gemeinde

Siegel

Hinweis:	
Stand:	11.12.2020
Inhalt	Seiten 1 - 1

Im Stocken 6
88444 Ummendorf
Fon +49 7351 44098-0
Fax +49 7351 44098-99
info@cteam.de
www.cteam.de

cteam

westnetz

4 Ober- und unterirdische Versorgungsleitungen oder –anlagen

4.1 Stromleitungen

Eigentümer	Objekt	Kreuzung mit geplanter Hochspannungsfreileitung			Bemerkungen
		Kreuzung zwischen Masten	Objekt-Nummer (ONr.)	Abstand der Kreuzung vom Mastmittelpunkt	
1	2	3	4	5	6
DB Energie GmbH Pfarrer-Perabo-Platz 2 60326 Frankfurt/Main	Hoch-spannungs-freileitung Nr. 0444	Nr. P2 – Nr. 14 (Bl. 0289)	P2a	25.5 m (von Mast Nr. P2)	Kreuzung mit der 110-kV-Bahnstromleitung Bingen - Koblenz, Nr. 0444 im Feld Mast Nr. 2185 - 2186 Mindestabstände nach DIN EN 50341 (VDE 0210) zwischen kreuzenden Freileitungen werden eingehalten. Die für den Bau notwendigen Sicherungs- und Schutzmaßnahmen werden rechtzeitig vor Baubeginn mit dem Anlagenbetreiber abgestimmt.
Westnetz GmbH Florianstraße 15-21 44139 Dortmund	Hoch-spannungs-freileitung Bl. 0289	Nr. P2 – Nr. 14 (Bl. 0289)	P2b	0.0 m (von Mast Nr. 14/0289)	Abzweig der 110-kV-Hochspannungsfreileitung Anschluss Lehmen, Bl. 0289 von Mast Nr. 0289/14 - Mast Nr. 1380/26 Mindestabstände nach DIN EN 50341 (VDE 0210) zwischen kreuzenden Freileitungen werden eingehalten. Die für den Bau notwendigen Sicherungs- und Schutzmaßnahmen werden rechtzeitig vor Baubeginn mit dem Anlagenbetreiber abgestimmt.